

Bild: Heyn

Auf die Holzqualität von Nadelbäumen achten

Wegen der Sturmschäden ist die Holzqualität der Nadelbäume in der Vergangenheit etwas aus dem Blick geraten. Aber insbesondere im Schwarzwald können bei Fichten, Tannen & Co. deutliche Wertverluste für den Waldbesitzer auftreten, wenn die Bestände nicht marktorientiert gesteuert werden.

Seiten 32–34

Leser-Service 6

Kommentar/BBZ-Gespräch 7

Informationen des BLHV 8–10

Agrarpolitik 11–14

Länder fordern: EU-Agrarbudget beibehalten; Hauk will 30 Prozent Öko-Anbau im Land; Parteien zanken sich wegen Wolf; SVLFG reklamiert Zeit zur Konsolidierung

Blick ins Land/über die Grenze 15–20

Pflanzenbau/Waldwirtschaft 21–36

Beregnung entlang der Rheintalbahn; Rapsdüngung; LSV Hafer; EU-Körnermaissorten; Licht am Nachthimmel; Wertsteigerung Nadelholz; Sägewerk Kellerholz Lichtenau

Tierhaltung 37–44

Strengere Regeln für Antibiotikabehandlung; Stallreinigung; Bullenmast; Milchtaxi; Pferdeausläufe: Kampf dem Matsch

Märkte und Unternehmen 45–47

Lidl mit Haltungskennzeichnung; „Ethische Milch“ zieht; Wofür die Einheitsbedingungen des Getreidehandels gut sind; Futtermittel werden nicht teurer

Ausbildung/Alltagstipps 48

Neue Bildungsplattform „ella@bw“, Demenz oder Depression?

Landfrauen 49

Sich für Freundschaften Zeit nehmen

Land und Leute 50–54

Wenn der Sturm fegt und das Monster pupst; Kater-Rezepte; Insekten in Hecken und Totholz, Schnittzeit, Seedballs; Kinderseite

Firmen informieren 55

Impressum 65

Märkte und Preise 66–71

Unser Titelbild

Auch für die „Schlossgeister Emmendingen“ heißt's: 's goht dagege...

Bild: Sylvia Pabst



Bild: agrarfoto.com

Parteien zanken sich wegen Wolf

Unterschiedliche Auffassungen zum Umgang mit dem Wolf sind vergangene Woche im Bundestag zwischen den Parteien deutlich geworden.

Seite 13



Bild: agrarfoto.com

Schlachthofdaten geben wichtige Hinweise

Die Befunde, die bei der Schlachtier- und Fleischuntersuchung am Schlachthof gemacht werden, können dem Bullenmäster wichtige Informationen zur Optimierung der Produktion bzw. zur Verbesserung der Tiergesundheit geben.













Seiten 40–41

Die Wetteraussichten vom 10. bis 13. Februar

Nachfröste, gebietsweise Hochnebel, Sonne in Hochlagen

Am Samstag meist dicht bewölkt, in Hochlagen einige Schneeschauer, zeitweise frischer Wind aus westlichen bis nördlichen Richtungen, maximal 5 °C im Rheintal, 3 °C am Bodensee und –5 °C im Hochschwarzwald, nachts klare Abschnitte und Frost. Am Sonntag frischer Westwind, dichte Wolken und nachmittags Schauer, in höheren Lagen als Schnee, maximal 4 °C in den Ebenen und –3 °C im Hochschwarzwald. Am Montag nehmen Wind und Bewölkung ab, maximal 4 °C im Rheintal, am Bodensee und –5 °C im Hochschwarzwald. Am Dienstag liegen die Ebenen teils unter Hochnebel, in Hochlagen scheint meist die Sonne, maximal 4 °C in den Ebenen und –5 °C im Hochschwarzwald. Bis Freitag wenig Veränderung, leicht zunehmende Temperaturen.

Orts- und tagesgenaues Agrarwetter: www.badische-bauern-zeitung.de

	Samstag	Sonntag	Montag	Dienstag
Rheintal	 –1 bis +5 °C	 –1 bis +4 °C	 –2 bis +4 °C	 –3 bis +4 °C
Schwarzwald/Baar	 –8 bis +2 °C	 –9 bis +3 °C	 –9 bis +3 °C	 –10 bis +1 °C
Bodensee	 –1 bis +4 °C	 –2 bis +5 °C	 –3 bis +4 °C	 –4 bis +3 °C